

SoVD in Oldenburg/Delmenhorst fördert Johanniter-Hilfsprojekt

## Kältebus rollt erstmals ganzjährig

Pünktlich zum Start in den Winter hat der SoVD-Kreisverband Oldenburg/Delmenhorst das Team des Johanniter-Kältebusses in Oldenburg besucht – und eine Spende in Höhe von 1.000 Euro mitgebracht. Wegen der Corona-Krise war der Kältebus 2020 erstmals auch im Sommer unterwegs.



Foto: Hergen Riedel

**Ortstermin bei den Johannitern (von links): SoVD-Kreisschatzmeister Matthias Polnau mit Ernst Kroeck und Jörg Bohlken vom Kältebus-Team.**

Wer „Kältebus“ hört, denkt an Winter – und daher stammt auch der Name: Vor rund fünf Jahren brach ein Team des Johanniter-Ortsverbands Oldenburg zum ersten Mal auf, um Obdachlose in der kalten Jahreszeit zu unterstützen. Jeden Freitag und Sonntag im Winter geht es seitdem mit warmen Suppen und heißen Getränken an den Oldenburger Hauptbahnhof. Im Corona-Jahr 2020 war das Kältebus-Team erstmals auch im Sommer aktiv: Von April bis August besuchten die Johanniter-

Aktiven Jörg Bohlken und Ernst Kroeck Bedürftige zu Hause und versorgten sie mit Lebensmittelpaketen.

Der SoVD in Oldenburg/Delmenhorst hat sich im November vor Ort bei den Johannitern über den Kältebus informiert und das Engagement des Teams mit einer Spende von 1.000 Euro gefördert.

„Auf Landesebene besteht eine Kooperation zwischen Johannitern und SoVD. Mit unserer Spende aktivieren wir sie vor Ort“, erklärt Matthias

Polnau, Kreisschatzmeister des SoVD in Oldenburg/Delmenhorst. „Der Kältebus ist aufsuchende Sozialarbeit im besten Sinne des Wortes, weil er Bedürftige direkt und ohne Umwege erreicht“, so Polnau weiter. Es gebe kaum Hemmschwellen, die Hilfe anzunehmen. Somit sei der Kältebus Ehrenamt in bester Manier. „Kein Wunder, dass das Projekt Ende 2020 mit dem Förderpreis ‚Helfende Hand‘ des Bundesinnenministeriums ausgezeichnet worden ist“, betont der SoVD-Kreisschatzmeister.

Professionelle und persönliche Rechtsberatung

## SoVD-Partner für Ihr gutes Recht



Foto: Stefanie Jäkel

**Von Arbeitsrecht bis Familienrecht: Der SoVD in Niedersachsen arbeitet vertrauensvoll mit Spezialistinnen und Spezialisten verschiedener Rechtsgebiete zusammen.**

Der SoVD in Niedersachsen berät seine mehr als 280.000 Mitglieder kompetent zu sozialrechtlichen Fragen rund um Rente, Pflege, Behinderung, Gesundheit, Hartz IV sowie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – und erstreitet jedes Jahr mehrere Millionen Euro für sie. Dafür ziehen die SoVD-Beraterinnen und -Berater notfalls bis vor das Landessozialgericht.

Was aber, wenn plötzlich Fragen zum Mietrecht auftauchen oder es Probleme mit dem Arbeitgeber gibt? Für solche Fälle bietet Niedersachsens größter Sozialverband einen zusätzlichen Service an: Er arbeitet ver-

trauensvoll mit spezialisierten Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten zusammen, die den SoVD und seine Mitglieder seit vielen Jahren kennen.

Die Juristinnen und Juristen beraten und vertreten Sie gerne – unter anderem im Arbeitsrecht, Versicherungsrecht, Mietrecht, Vertragsrecht und Familienrecht. Den Info-Flyer „Für Ihr gutes Recht“ mit Namen und Adressen erhalten Sie im SoVD-Beratungszentrum in Ihrer Nähe sowie unter [www.sovd-nds.de](http://www.sovd-nds.de) (Bereich Service/Publikationen/Broschüren und Flyer). Weitere Infos finden Sie unter [www.fuer-ihre-gutes-recht.de](http://www.fuer-ihre-gutes-recht.de).

Sozialverband Deutschland  
Landesverband Niedersachsen

SOVD

Wie groß ist dein

ARMUTS  
SCHATTEN

Immer mehr Menschen leben in Armut oder sind davon betroffen. Um etwas dagegen zu tun, muss die Politik endlich handeln. Mit unserer Kampagne weisen wir auf das Problem hin und machen die Gefährdung sichtbar. Denn: Betroffene brauchen dringend unsere Unterstützung.

[www.armutsschatten.de](http://www.armutsschatten.de)

